

## Neujahrs-Zuhausegottesdienst zum 3. Januar 2021

### **Kerze entzünden**

In der Gegenwart Gottes zünden wir Kerzen an. Er selbst ist das Licht dieser Welt. Darauf vertrauen wir. Gott selbst ruft uns zusammen. Im neuen Jahr. Im Jahr danach... **Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist.** So lädt uns Jesus ein, in dieses Jahr zu gehen.

Vielleicht ist es gar nicht so einfach mit dem freuen in diesen Tagen? Und dennoch steht diese Einladung, ja eigentlich eine Aufforderung, trotzig genau in dieser Zeit. Was bringe ich aus der Woche mit, an Gedanken, Gefühlen, Regungen? In Gottes Gegenwart kann es den Platz bekommen, der ihm zusteht. Ich darf ablegen, was mich müde und traurig macht und in Gottes Licht stellen. Ich darf sagen, worüber ich wütend bin, was mich kränkt und zweifeln lässt oder was mir Angst macht.

Ich darf ihm danken, für das worüber ich glücklich bin und dann darf ich mich freuen, aus ganzem Herzen. Weil Gott da ist. Ihn hält kein Virus ab.

### **Gebet**

Lieber Vater, danke, dass DU mit uns in dieses neues Jahr startest und wir uns sicher sein können, dass, egal was kommt, du da bist., auch hier im Gottesdienst.

Öffne unser Herz, unsere Ohren und Augen für dich und dein Wort.

Lehre uns barmherziger zu sein, mit uns und unseren Mitmenschen.

Danke dass Du nie aufhörst barmherzig zu sein.

Im letzten Jahr war nicht alles gut, und manches braucht wahrscheinlich auch noch Zeit. Gib uns diesen Raum.

Segne alle! Die, die in dieses Jahr voller freudiger Erwartung starten, und auch die, das nur schwer tun können, die an Erinnerungen und Schwerem noch festhängen.

Befreie uns durch deine Liebe!

Amen

**Lied (Oh Wunder der Barmherzigkeit; F&L 323)**

O Wunder der Barmherzigkeit,  
du Licht in meiner Nacht!

Ich war verirrt, dem Tod geweiht,  
du hast mich heimgebracht.

Die Gnade hat mich aufgeschreckt  
aus falscher Sicherheit,  
den Glauben dann in mir geweckt,  
aus aller Angst befreit.

In Nöten, Mühsal und Gefahr  
hat Gnade mich bewahrt;  
ich weiß, sie führt mich wunderbar  
bis hin zur letzten Fahrt.

Wir werden einst nach dieser Zeit  
Gott loben immerdar  
und rühmen die Barmherzigkeit,  
die unsre Rettung war.

### **Stille**

#### **1. Mose 17, 1-7**

Als Abram 99 Jahre alt war, erschien ihm der Herr und sprach: »Ich bin Gott, der Allmächtige; diene mir treu und lebe so, wie es mir gefällt. Ich will einen Bund mit dir schließen; von dir soll ein mächtiges Volk abstammen.« Daraufhin warf Abram sich zu Boden. Da sprach Gott zu ihm: »Dies ist mein Bund mit dir: Ich will dich zum Vater vieler Völker machen! Du sollst nicht mehr Abram heißen, sondern Abraham, denn ich werde dich zum Vater vieler Völker machen.

Ich will dir so viele Nachkommen geben, dass aus ihnen ganze Völker entstehen werden. Auch Könige werden von dir abstammen! Dieser Bund zwischen uns soll auch für die kommenden Generationen gelten, er wird für alle Zeit Gültigkeit haben zwischen mir und deinen Nachkommen. Ich will dein Gott und der Gott deiner Nachkommen sein.

### **Stille**

**Predigt zur Jahreslosung 2021: Lukas 6, 36**

**Lobpreis**

Singe und bete mit Worten, die dir gerade auf dem Herzen liegen. Nimm ein Instrument, wenn du hast; oder eine CD/Medienserver. Sie können dir helfen, zu singen.

**Fürbitten**

**Was ist dir wichtig? Für wen und um was möchtest Du heute bitten?**

Barmherziger, treuer Gott,  
Ein Virus hat unser Leben verändert.  
Was zuvor vertraut war, mussten wir aufgeben.  
Wir waren und sind in Sorge um unsere Lieben.  
Wir haben täglich von Infizierten und Toten gehört.  
Wir haben uns nicht an die täglichen Zahlen gewöhnt.  
Wir sind erschöpft.  
Du aber warst bei uns,  
barmherziger, treuer Gott,  
wir legen dieses Jahr in deine Hände zurück.

Nimm auf dein Herz  
die Trauer um die Tausenden Toten.  
Nimm auf dein Herz die Schmerzen.  
Lass die Liebe des Jahres weiter blühen.  
Lass die Furcht des alten Jahres vergehen.

Du warst bei uns,  
barmherziger, treuer Gott,  
wir legen das alte Jahr in deine Hände zurück.  
Menschen, die wir zuvor nicht kannten, wurden uns wichtig.  
Wir sind dankbar für die Berührungen, die möglich waren.  
Wir sind dankbar für die Hilfe, die wir erfahren haben.  
Wir sind dankbar für die Arbeit der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.  
Wir sind dankbar für die Musik.

Du aber bist bei uns,  
barmherziger, treuer Gott,  
wir legen dieses Jahr in deine Hände zurück.  
Mach das Glück dieses Jahres groß,  
mach das Dunkel hell,  
und segne deine Welt  
durch Jesus Christus,  
derselbe gestern, heute und in Ewigkeit.

*Amen*

**Vater unser**

**Segen** (Hände zum „Segenskörbchen“ falten)  
*Gott, segne uns und behüte uns*  
*Gott lasse leuchten dein Angesicht über uns und sei uns gnädig.*  
*Gott erhebe dein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.*

**Amen**

Für die Kollekte bitten wir euch um eine Spende für die Gemeindegemeinschaft, die auch trotz Lockdown weiter geht. Wir wollen es möglich machen, das Gottesdienste in Ton und Bild Menschen erreichen, um mehr von Gottes Barmherzigkeit in ihr Leben zu bringen. Überweist sie bitte auf das Gemeindegemeinschaftskonto!

(Spar- und Kreditbank DE34 5009 2100 0000 1767 02,  
oder Nord-Ostsee Sparkasse DE75 2175 0000 0034 0190 02)

Schleswig, den 03.01.2021